Prognose HH-Plan gesamt

Hochrechnung zum 31.12.2018

Stand zum 31.08.2018

	Gesamtansatz HH
Ansatz Erträge	82.233.734,00
Prognose RE (FB) auf 12 Monate	85.353.785,37
Abweichung Ansatz zu RE	3.120.051,37

	Gesamtansatz HH
Ansatz Aufwand	81.847.964,00
Prognose RE auf 12 Monate ink. PK	82.608.386,60
Abweichung Ansatz zu RE **(s. Aufstellung "Aufwand")	760.422,60

Veränderung	2.359.628,78

<u>nachrichtlich</u> geplantes Jahresergebnis lt. HH 2018	385.770,00
Prognose zum JE	2.745.398,78

1

1

<u>Erträge</u>

Buchungsstelle	Bezeichnung	FB	Ansatz 2018	RE	Prognose RE auf 12 Monate durch FB Vormonat	Prognose RE auf 12 Monate durch FB	Erläuterungen Prognose FB Vormonat	Erläuterungen Prognose FB	Abweichung Prognose FB zu Ansatz (Prognose FB - Ansatz)	Ab-weichung in %	Ab- weichung in %
01.01.08.459100	Andere sonstige ordentliche Erträge	1-ADV	50,00	6.970,02	6.970,02	12.000,00	Eine Prognose ist aufgrund Unvorhersehbarkeit hier nicht möglich, da es sich um Erstattungen von z.B. Versicherungsfällen handelt.	aufgrund von Versicherungsfällen und Gewährleistungs-fällen sind zwischenzeitlich Erträge angefallen	11.950,00	23900,00%	•
01.01.10.448600	Erträge aus Kostenerstatt, -umlagen von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen	3	0,00	8.297,70	10.000,00	10.000,00	Kostenerstattungen für Amtshilfeersuchen werden ab 2018 auf einer separaten Haushaltsstelle verbucht.	Kostenerstattungen für Amtshilfeersuchen werden ab 2018 auf einer separaten Haushaltsstelle verbucht.	10.000,00	n.d.	n.d.
01.01.10.456200	Säumniszuschläge u.ä.	3	125.000,00	73.022,71	115.000,00	115.000,00	s. vorhergehende Erläuterung (01.01.10.448600), es wird davon ausgegangen, dass der restliche Ansatz erreicht werden kann.	s. vorhergehende Erläuterung (01.01.10.448600), es wird davon ausgegangen, dass der restliche Ansatz erreicht werden kann.	-10.000,00	-8,00%	s .
01.01.13.414000	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Bund	2-IM	66.150,00	0,00	46.375,00	46 375 00	Es handelt sich um Fördermittel des Bundes für die neu eingerichtete Stelle des Energiemanagers. Auf das HH-Jahr 2018 entfallen gemäß Fördermittelzuwendungsbescheid Fördermittel in Höhe von 46.375,00 EUR. Es ist daher davon auszugehen, dass der Ansatz nicht erreicht wird. Bis zum Stichtag wurden noch keine Fördermittel abgerufen, da der Fördermittelabruf quartalsweise erfolgt, beginnend mit dem 2. Quartal 2018. Für den Zeitraum 03 - 06/2018 erfolgt der Fördermittelabruf daher erst Anfang Juli 2018.	Es handelt sich um Fördermittel des Bundes für die neu eingerichtete Stelle des Energiemanagers. Auf das HHJahr 2018 entfallen gemäß Fördermittelzuwendungsbescheid Fördermittel in Höhe von 46.375,00 EUR. Es ist daher davon auszugehen, dass der Ansatz nicht erreicht wird. Ein erster Eingang von Fördermitteln erfolgte parallel zu den Arbeiten an diesem Bericht und damit nach dem Stichtag. Es wurden Einnahmen in Höhe von 32.524,58 verbucht.	-19.775,00	-29,89%	
	Mieten und Pachten	2-IM			277.850.00		Bis zum Stichtag wurden Mieteinnahmen in Höhe von 278.605,40 EUR verbucht (hierin 19 % Pacht Gastronomie Haus Martfeld (7.172,30EUR) sowie anteilige MwSt. für BgA Sport (114,00 EUR). Darüber hinaus wurde auf dieser HHSt. der Restzuschuss an den Trägerverein Schwelmebad für 2018 in Höhe von 15.000 EUR als Vorauszahlung auf die Betriebskosten vereinnahmt (siehe hierzu auch HHSt. 01.01.35.31700). Weiterhin wird in Sachen DRK-Schulungszentum Linderhausen eine Mietvertragsverlängerung für den Zeitraum 09/2018 - 09/2019 erwartet. Insofern ist zunächst davon auszugehen, dass der Ansatz erreicht wird.	Bis zum Stichtag wurden Mieteinnahmen in Höhe von 295.809,75 EUR verbucht (hierin 19 % Pacht Gastronomie Haus Martfeld (7.172,30EUR) sowie anteilige MwSt. für BgA Sport (114,00 EUR). Darüber hinaus wurde auf dieser HHSt. der Restzuschuss an den Trägerverein Schwelmebad für 2018 in Höhe von 15.000 EUR als Vorauszahlung auf die Betriebskosten vereinnahmt (siehe hierzu auch HHSt. 01.01.13.531700). Weiterhin wurde für das DRK-Schulungszentrum Linderhausen eine Mietvertragsverlängerung für den Zeitraum 09/2018 - 09/2019 vereinbart. Die Erträge für das HHJahr 2018 wurden bereits gebucht.	10,650,00		
01.01.13.459110	Rückerstattung Energie und Wasser	2-IM	54.400,00	66.801,61	66.760,75	66.801,61	Die Jahresendabrechnungen für 2018 kommen erst zu Jahresbeginn 2019. Ob und inwieweit sich dann Erstattungen für 2018 ergeben, kann zum jetzigen Zeitpunkt nicht beurteilt werden. Die Jahresendabrechnungen in Sachen 'Energie und Wasser' für das HHJahr 2017 sind zu Jahresbeginn 2018 eingegangen. Das aus 2017 resultierende Guthaben konnte aufgrund des Zeitpunkts periodengerecht dem HHJahr 2017 zugeordnet und dort verbucht werden. Für den Bereich Thermologik liegt ebenfalls die Jahresendabrechnung für das HHJahr 2017 vor, die ein Guthaben in Höhe von insgesamt 67.439,52 EUR (hierin enthalten: 688,77 EUR anteilige MwSt. für BgA Sport) ausweist. Vorbezeichnetes Guthaben wurde aufgrund des Posteingangs der Jahresendabrechnung ordnungsgemäß in 2018 verbucht. Darüber hinaus wurde eine pauschale Erstattung von Stromkosten für das Aufladen privater E-Autos an den Verwaltungsgebäuden gebucht.	Die Jahresendabrechnungen für 2018 kommen erst zu Jahresbeginn 2019. Ob und inwieweit sich dann Erstattungen für 2018 ergeben, kann zum jetzigen Zeitpunkt nicht beurteilt werden. Die Jahresendabrechnungen in Sachen 'Energie und Wasser' für das HHJahr 2017 sind zu Jahresbeginn 2018 eingegangen. Das aus 2017 resultierende Guthaben konnte aufgrund des Zeitpunkts periodengerecht dem HHJahr 2017 zugeordnet und dort verbucht werden. Für den Bereich Thermologik liegt ebenfalls die Jahresendabrechnung für das HHJahr 2017 vor, die ein Guthaben in Höhe von insgesamt 67.439,52 EUR (hierin enthalten: 698,77 EUR anteilige MwSt. für BgA Sport) ausweist. Vorbezeichnetes Guthaben wurde aufgrund des Posteingangs der Jahresendabrechnung ordnungsgemäß in 2018 verbucht. Darüber hinaus wurde eine pauschale Erstattung von Stromkosten für das Aufladen privater E-Autos an den Verwaltungsgebäuden gebucht.	12.401,61	22,80%	•
02.01.02.431100	Verwaltungsgebühren	5	20.500,00	30.987,00	20.500,00	33.000,00	Abweichung ist durch die Jahressollstellungen zu erklären. (Verwaltungsgebühren für Erlaubnis, Ausnahmegenehmigung, An- und Ummeldungen u.ä. nach Gewerberecht)	Abweichung ist durch die Jahressollstellungen zu erklären. (Verwaltungsgebühren für Erlaubnis, Ausnahmegenehmigung, An und Ummeldungen u.ä. nach Gewerberecht). Einmalig erhöhte Einnahmen durch die Erteilung glücksspielrechtl. Erlaubnisse.	12.500,00	60,98%	•

Buchungsstelle	Bezeichnung	FB	Ansatz 2018	RE	Prognose RE auf 12 Monate durch FB Vormonat	Prognose RE auf 12 Monate durch FB	Erläuterungen Prognose FB Vormonat	Erläuterungen Prognose FB	Abweichung Prognose FB zu Ansatz (Prognose FB - Ansatz)	Ab-weichung in %	Ab- weichung in %
03.02.06.432100	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	4	43.000,00	57.664,00	55.000,00	60.000,00	Jahressollstellung der Elternbeiträge	Jahressollstellung der Elternbeiträge (RE=58.554,00 € am 17.09.18)	17.000,00	39,53%	1
03.02.07.432100	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	4	69.000,00	83.432,00	81.200,00	85.000,00	Jahressollstellung der Elternbeiträge	Jahressollstellung der Elternbeiträge (RE=84.392,00 € am 17.09.18)	16.000,00	23,19%	•
04.01.03.432100	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	7	269.500,00	193.041,55	269.500,00	251.000,00		Die Jahressollstellungen sowie die Sollstellungen für das neue Schuljahr sind abgeschlossen. Der vorgegebene Ansatz kann vornehmlich nicht erreicht werden, da vermehrt Sozialhilfeempfänger die Musikschule besuchen, die eine Beitragsermäßigung von 50% erhalten.	-18.500,00	-6,86%	•
04.01.03.459100	Andere sonstige ordentliche Erträge	7	2,500.00	21.058.98	16.165.60	21 059 09	Vereinnahmung Mutterschaftsgeld, weitere Einnahmen können nicht prognostiziert werden.	Vereinnahmung Mutterschaftsgeld, weitere Einnahmen können nicht prognostiziert werden.	18.558.98	742.36%	•
05.02.01.448200	Erträge aus Kostenerstattungen, -umlagen von Gemeinden (GV)	1	100.400,00	79.242,98	137.130,00		Es werden erstattet: Personalkosten tarif. Besch. brutto nebst AG-Anteil an Soz.Vers. sowie Personalkosten Beam. Brutto zzgl. einer Pauschale von 35 % der Personalkosten für die Versorgung. Darüber hinaus werden weitere Kosten für Beihilfen etc. erstattet. Die Erträge sind gekoppelt an die jeweiligen Personalaufwendungen. Ensprechend werden die Erträge prognostiziert. Geplant wurden vorgenannte Erstattungen exkl. Kosten für Beihilfen etc.	Es werden erstattet: Personalkosten tarif. Besch. brutto nebst AG- Anteil an Soz.Vers. sowie Personalkosten Beam. Brutto zzgl. einer Pauschale von 35 % der Personalkosten für die Versorgung. Darüber hinaus werden weitere Kosten für Beihilfen etc. erstattet. Die Erträge sind gekoppelt an die jeweiligen Personalaufwendungen. Ensprechend werden die Erträge prognostiziert. Geplant wurden vorgenannte Erstattungen exkl. Kosten für Beihilfen etc. Im Gegensatz zum letzten Controllingbericht wurden nunmehr die tatsächlichen Tarifsteigerungen im Bereich der tarif. Beschäftigten berücksichtigt.	38.000,00	37,85%	•
05.02.03.448200	Erträge aus Kostenerstattungen, -umlagen von Gemeinden (GV)	1	170.100,00	129.434,07			Es werden erstattet: Personalkosten tarif. Besch. brutto nebst AG-Anteil an Soz. Vers. sowie Personalkosten Beam. Brutto zzgl. einer Pauschale von 35 % der Personalkosten für die Versorgung. Darüber hinaus werden weitere Kosten für Beihilfen etc. erstattet. Die Erträge sind gekoppelt an die jeweiligen Personalaufwendungen. Ensprechend werden die Erträge prognostiziert. Geplant wurden vorgenannte Erstattungen exkl. Kosten für Beihilfen etc.	Es werden erstattet: Personalkosten tarif. Besch. brutto nebst AG- Anteil an Soz.Vers. sowie Personalkosten Beam. Brutto zzgl. einer Pauschale von 35 % der Personalkosten für die Versorgung. Darüber hinaus werden weitere Kosten für Beihilfen etc. erstattet. Die Erträge sind gekoppelt an die jeweiligen Personalaufwendungen. Ensprechend werden die Erträge prognostziert. Geplant wurden vorgenannte Erstattungen exkl. Kosten für Beihilfen etc. Im Gegensatz zum letzten Controllingbericht wurden nunmehr die tatsächlichen Tarifsteigerungen im Bereich der tarif. Beschäftigten berücksichtigt.	57.900,00		•
06.01.02.414105	Zuweisungen u. Zuschüsse z. Umsetzung d. KiBiz v. Land	4	0.00	12.708,00	19.900,00	19.900.00	Bis zum 30.7.18 monatliche Pauschale für 3 beh. Kinder. Ab 1.8.18 1 beh. Kind im Mühlenweg	Bis zum 30.7.18 monatliche Pauschale für 3 beh. Kinder. Ab 1.8.18 1 beh. Kind im Mühlenweg	19.900,00	n.d.	n.d.
06.01.03.414100	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land	4	4.431.600,00				Landeszuschuss	Die Basis der Berechnung ist zum einen der Bescheid für das Kitajahr 17/18, zum anderen der des Jahres 18/19. Durch Änderungen in der Gruppenstruktur und Sonderprogramme Plus-Kita, Sprachförderkitamittel ergibt sich der Mehrertag, der aufgrund der kommunalen Eigenanteile nur zum Teil den Mehraufwand bei 06.01.03.531800 deckt.	786.400,00	· ·	↑
06.01.03.432100	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	4	875.700,00	1.065.278,07	955.000,00	1.065.300,00	Jahressollstellung der Elternbeiträge	Jahressollstellung der Elternbeiträge	189.600,00	21,65%	1
06.01.03.448001 06.01.04.432100	Erträge aus Kostenerstattungen, -umlagen vom Bund (U 3 - Ausbau) Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	4	85.000,00 113.500,00	1.000,00 123.229,42	0,00 128.500,00		Voraussichtlich keine U3 Mittel in 2018, Aufwand- HhStelle wird entsprechend angepasst. Jahressollstellung der Elternbeitäge	Nur geringe Zuwendungen für den U3-Ausbau (Tagespflege) Jahressollstellung der Elternbeitäge	-84.000,00 15.000,00	-98,82% 13,22%	•
06.02.02.414107	Zuweisungen f. lfd. Zwecke v. Land (Projekte)	4	0,00	73.275,00	21.195,00		Projektmittel (s. HHST 06.02.02.531807)	Projektmittel (s. HHST 06.02.02.531807)	73.275,00	n.d.	n.d.
06.02.02.414701	Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke von privaten Unternehmen - Spenden	4	0,00		14.237,00		Spendenmittel nicht kalkulierbar	Spendenmittel nicht kalkulierbar	27.737,90	n.d.	n.d.
06.03.03.421100	Ersatz von sozialen Leistungen außerhalb von Einrichtungen	4	50.000,00	12.230,49	20.000,00	20.000,00	WJH: Heranz. amb.; bessere Ergebnisse nur mit verstärkter Personalressource erzielbar,	WJH: Heranz. amb.; bessere Ergebnisse nur mit verstärkter Personalressource erzielbar,	-30.000,00	-60,00%	•
06.03.03.422100	Ersatz von sozialen Leistungen in Einrichtungen	4	450.000,00	107.537,17	450.000,00	350.000,00	WJH: Heranz. stat.; U.a. Erstattungsleistungen anderer Jugendämter aufgrund Zuständigkeitswechsel, Zahlen nur schätzbar, Vorjahresergebnis war Grundlage der Planung	WJH: Heranz. stat.; U.a. Erstattungsleistungen anderer Jugendämter aufgrund Zuständigkeitswechsel, Zahlen nur schätzbar, es werden noch Zahlungen durch Fallabgaben im Jaufenden Jahr erwartet	-100.000,00	-22,22%	.

<u>Erträge</u>

Buchungsstelle	Bezeichnung	FB	Ansatz 2018	RE	Prognose RE auf 12 Monate durch FB Vormonat	Prognose RE auf 12 Monate durch FB	Erläuterungen Prognose FB Vormonat	Erläuterungen Prognose FB	Abweichung Prognose FB zu Ansatz (Prognose FB - Ansatz)	Ab-weichung in %	Ab- weichung in %
							WJH: Kostenerstattungen (KOE) Land UMA; bislang wurden Abrechnungen i.H.v. insges. 650.000,00 € an das	WJH: Kostenerstattungen (KOE) Land UMA; Es wurden alle Fälle			
05 02 02 440402	(١.	522 700 00	704 744 00	700 000 00	000 000 00	Land übersandt. 3 Fälle müssen noch abgerechnet	bis Mitte 2018 abgerechnet . Restzahlungen werden noch	277 200 00	F2.0F0/	A
06.03.03.448102	Kostenerstattungen/-umlagen v Land (UMA)	4	522.700,00	704.741,89	700.000,00	800.000,00	werden. Ansatz wird vermutlich deutlich überschritten	erwartet.	277.300,00	53,05%	T
06.03.08.421102	Ansprüche gegen Unterhaltsverpflichtete	4	110.000,00	31.246,02	70.000,00	50.000,00	UVG: § 7 Heranz. Upfi; das RE kann hier nicht nachvollzogen werden. Bislang wurden bereits Einnahmen i.H.v. 44.193,30 € mit der Bezirksregierung Arnsberg abgerechnet. Sollstellung fehlt noch	UVG: § 7 Heranz. Upfl; Sollstellungen fehlen teils noch.	-60.000,00	-54,55%	•
06.03.08.448100	Erträge aus Kostenerstattungen, -umlagen vom Land	4	556.800,00	363.940,01	600.000,00	600.000,00	UVG: Kostenerstattung Land; Ansatz wird vorauss. aufgrund weiterhin steigender Fallzahlen, sowie einer Nachzahlung für 2017, mehr als erreicht	UVG: Kostenerstattung Land; Ansatz wird vorauss. aufgrund weiterhin steigender Fallzahlen, sowie einer Nachzahlung für 2017, mehr als erreicht	43.200,00	7,76%	•
08.01.03.461100	Zinserträge vom Land	7	0,00	17.325,00		17.325,00	Abweichung im Vormonat < 10.000 €	Erstattung Zinsen aus Bescheid 2015 für Körperschaftssteuer und Solidaritätszuschlag	17.325,00	n.d.	n.d.
08.01.03.465100	Gewinnanteile von verbundenen Unternehmen und aus Beteiligungen	3_7	944.000,00	990.000,00	944.000,00	990.000,00	Dividendenausschüttung ist in bisheriger Höhe erfolgt.	Dividendenausschüttung ist in bisheriger Höhe erfolgt (keine Reduzierung), zudem Erstattung von Körperschaftsteuer und Solidaritätszuschlag.	46.000,00	4,87%	⇒
12.01.01.448700	Erträge aus Kostenerstattungen, -umlagen von privaten Unternehmen		125,000.00	0.00	0.00	0.00	Es ist davon auszugehen, dass in 2018 der Abriss des Ibach-Steges nicht mehr realisiert werden kann. Folglich	Es ist davon auszugehen, dass in 2018 der Abriss des Ibach-Steges nicht mehr realisiert werden kann. Folglich keine	-125.000,00	400.000	
12.01.01.448700	Andere sonstige ordentliche Erträge	6	125.000,00	25.000.00	25.000.00		keine Kostenbeteiligung der DB AG in 2018 Überplanmäßiger Ertrag aufgrund eines Vertrages.	Kostenbeteiligung der DB AG in 2018 Überplanmäßiger Ertrag aufgrund eines Vertrages.	24.900.00	-100,00% 24900.00%	—
12.01.01.459105	Schadensersatzleistungen von Dritten	6	12.000,00	21.945,79	25.000,00	30.000,00	Die Schadensersatzleistungen Dritter werden in 2018 voraussichtlich rd. 25.000 € betragen.	Die Schadensersatzleistungen Dritter werden in 2018 voraussichtlich rd. 30.000 € betragen.	18.000,00	150,00%	•
12.01.05.414200	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke von Gemeinden (GV)	6	267.000,00		254.600,00	254.600,00		Beteiligung WSW; Kürzung VRR Umlage 2016, Bescheid liegt vor	-12.400,00	-4,64%	•
16.01.01.401200	Grundsteuer B (Sonstige Grundstücke)	3	6.833.000,00	6.913.646,19	6.848.193,79	6.873.161,31	Veranlagungsstand vom 16.05.2018	Aktueller Veranlagungsstand vom 04.09.2018	40.161,31	0,59%	->
16.01.01.401300	Gewerbesteuer	3	21.350.000,00	23.801.832,70	23.573.236,31	24.376.551,22	€, Vorjahre + 27.000 €.	Aktueller Veranlagungsstand vom 05.09.2018, Zusammensetzung der Verbesserung wie folgt: Vorauszahlungen +2.695.000€, Vorjahre +331.000€.	3.026.551,22	14,18%	1
16.01.01.402100	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	3	13.481.000,00	6.838.092,53	13.481.000,00	13.571.000,00	Es wird davon ausgegangen, dass der Ansatz erreicht werden kann (Regionalisierung Mai- Steuerschätzung steht noch aus).	Hochrechnung auf Basis des Orientierungsdatenerlasses vom 02.08.18	90.000,00	0,67%	⇒
16.01.01.402200	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	3	2.845.000,00	1.396.350,34	2.845.000,00	2.812.000,00	Es wird davon ausgegangen, dass der Ansatz erreicht werden kann (Regionalisierung Mai- Steuerschätzung steht noch aus).	Hochrechnung auf Basis des Orientierungsdatenerlasses vom 02.08.18	-33.000,00	-1,16%	•
16.01.01.405100	Leistungen nach dem Familienleistungsausgleich	3	1.300.000,00 870.400,00	1.287.810,91 833.400,29	1.287.810,91 833.400,29		Bescheid vom 16.04.2018 liegt vor. Es ergibt sich eine Rückzahlungsverpflichtung für 2017. Bescheid vom 29.05.2018 liegt vor.	Bescheid vom 16.04.2018 liegt vor. Es ergibt sich eine Rückzahlungsverpflichtung für 2017.	-12.189,09 -36.999,71	-0,94% -4,25%	•
16.01.01.418100 16.01.01.456200	Allgemeine Umlagen vom Land Säumniszuschläge u.ä.	3	230.000,00	45.996,34	45.996,34		Vollverzinsung der Gewerbesteuer (Erstattungen von Steuerpflichtigen), aktuelles Rechnungsergebnis - Veranlagungsstand vom 07.06.18	Bescheid vom 29.05.2018 liegt vor. Vollverzinsung der Gewerbesteuer (Erstattungen von Steuerpflichtigen), aktuelles Rechnungsergebnis - Veranlagungsstand vom 05.09.18	-36.999,71 -143.279,66	-4,25% -62,30%	•

<u>Erträge</u>

Auswertung zum 31.08.2018

Buchungsstelle	Bezeichnung	FB	Ansatz 2018	RE		Prognose RE auf 12 Monate durch FB	Erläuterungen Prognose FB Vormonat	Erläuterungen Prognose FB	Abweichung Prognose FB zu Ansatz (Prognose FB - Ansatz)	Ab-weichung in %	Ab- weichung in %
							Zinsen TBS für den Altschuldenblock. Geringere	Zinsen TBS für den Altschuldenblock. Geringere Erstattung (TBS -			1
							Erstattung (TBS - Anteil) auf Grund zinsgünstiger	Anteil) auf Grund zinsgünstiger Umschuldung eines Darlehens in	ļ		i
							Umschuldung eines Darlehens in 2017 und einer	2017 und weiterer Umschuldungen in 2018. Bei der	ļ		i l
							Umschuldung in 2018. Bei der entsprechenden	entsprechenden Aufwandsposition ergibt sich ein	ļ		i l
							Aufwandsposition ergibt sich ein Minderaufwand in	Minderaufwand in gleicher Höhe. (s. auch HHST 16.01.02.551700)	ļ		i l
16.01.02.461520	Von TBS, Zinserträge Kreditinstitute	3	475.000,00	330.000,00	436.000,00	419.000,00	gleicher Höhe. (s. auch HHST 16.01.02.551700) .		-56.000,00	-11,79%	1
							Zinsen von Kreditinstituten für aufgenommene	Zinsen von Kreditinstituten für aufgenommene Liquiditätskredite.			
							Liquiditätskredite. Hochrechnung auf Basis des	Hochrechnung auf Basis des bisherigen Rechnungsergebnisses für	ļ		i l
16.01.02.461700	Zinserträge von Kreditinstituten	3	50.000,00	52.982,12	80.000,00	80.000,00	bisherigen Rechnungsergebnisses für 6 Monate.	9 Monate.	30.000,00	60,00%	
			57.176.250,00	50.335.188,40	59.418.541,01	61.365.417,56			4.189.167,56		

Abweichung Erträge Asyl	-1.069.116,19
-------------------------	---------------

nachrichtlich:

 Buchungsstelle
 Bezeichnung
 Ansatz 2018
 Prognose FB
 Abweichung

 div. HHST
 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten
 1.504.900,00
 1.504.900,00
 0,00

Abweichung gesamt 3.120.051,37

Buchungsstelle	Bezeichnung	FB	Ansatz 2018	RE	Prognose RE auf 12 Monate durch FB Vormonat	Prognose RE auf 12 Monate durch FB	Erläuterungen Prognose FB Vormonat	Erläuterungen Prognose FB	Abweichung Prognose FB zu Ansatz (Prognose FB - Ansatz)	Ab-weichung in %	Ab- weichun g in %
01.01.01.542100	Aufwendungen für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeit	1	281.000,00	204.678,50	281.000,00	266.000,00	Das bisherige RE kann nicht hochgerechnet werden. Aufgrund der quartalweisen Abrechnung der Sitzungsgelder ist der Monatsbetrag nicht gleichbleibend. Das Jahresrechnungsergebnis hängt letztendlich von der Höhe der insgesamt abzurechnenden Sitzungsgelder ab.	Das bisherige RE kann aufgrund der quartalsmäßigen Abrechnung der Sitzungsgelder nicht hochgerechnet werden. Das Jahresrechnungsergebnis hängt letztendlich von der Höhe der im November abzurechnenden Sitzungsgelder ab. Nach aktueller Einschätzung wird von einem Jahresrechnungsergebnis in Höhe von rd. 266.000,00 € ausgegangen (geringere mtl. pauschalen Aufwandsentschädigungen ab 09/2018 und aufgrund der Sommerpause geringer erwartete Abrechnung der Sitzungsgelder für 07-09/2018 in 11/2018).	-15.000,00	-5,34%	s 1
01.01.01.549200	Fraktionszuwendungen	1	88.000,00	0,00	71.000,00	69.400,00	Abschläge wurden inzwischen in Höhe von 35.200 € gezahlt. Die endgültige Abrechnung erfolgt kurzum. Nach den bisher eingereichten Verwendungsnach-weisen ist von einem Jahresrechnungsergebnis in Höhe von rd. 71.000 € auszugehen.	Nach inzwischen erfolgter abschließender Abrechnung bei sechs von sieben Fraktionen ist von einem Jahresrechnungsergebnis in Höhe von rd. 69.400,00 € auszugehen. (RE=69.388,10 € am 14.09.18)	-18.600,00	-21,14%	•
	-			·			Umstellung der HHST durch neue Zuordnungsvorschriften IT NRW	Umstellung der HHST durch neue Zuordnungsvorschriften IT NRW ab			
01.01.11.544100	Steuern, Versicherungen, Schadensfälle Versicherungen	1	345.000,00	0,00 349.204,89	350.000,00		ab 2018; s. nachfolgende HHST 01.01.11.544600 Das RE kann nicht hochgerechnet werden. Die jährlichen Versicherungsleistungen an den GVV, die UK NRW und die ÖRAG Isind erfolgt. (s. vorherige HHST 01.01.11.544100).	2018; s. nachfolgende HHST 01.01.11.544600 Das RE kann nicht hochgerechnet werden. Die jährlichen Versicherungsleistungen an den GVV, die UK NRW und die ÖRAG sind erfolgt. (s. vorherige HHST 01.01.11.544100).	-345.000,00 350.000,00		n.d.
01.01.13.521505	Instandhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	2-IM	1.007.900,00	463.036,20	1.425.000,00	1.630.500,00	Kein linearer Ausgabenverlauf. Bis zum Stichtag wurden insgesamt 292.324,36 EUR brutto zur Zahlung angewiesen. Hierin enthalten: 5.147,40 EUR anteilige MwSt. für BgA Sport und BgA Hallenbad. Dennoch ist bereits jetzt davon auszugehen, dass der HHAnsatz nicht ausreichen wird. So ist z.B. bei der geplanten Dachsanierung an der katholischen Grundschule St. Marien mit nicht vorhersehbaren Mehrkosten zu rechnen. Auch die Erneuerung der kompletten Schließanlage an der katholischen Grundschule St. Marien nach Einbruch und Diebstahl diverser Schlüssel war nicht vorhersehbar. Darüber hinaus sind bis zum Ende des Jahres 2018 für einen temporären Betrieb des Hallenbades (ca. 3 - 5 Jahre) bis zur Fertigstellung der neuen Bäderlösung notwendige Maßnahmen in Höhe von insgesamt 300.000 EUR durchzuführen. Die Bewilligung der entsprechenden überplanmäßigen hittelbereitstellung (300.000 EUR) erfolgte per Ratsbeschluss vom 05.07.2018 (Sitzungsvorlage 103/2018).	Kein linearer Ausgabenverlauf. Bis zum Stichtag wurden insgesamt 570.237,31 EUR brutto zur Zahlung angewiesen. Hierin enthalten: 8.243,92 EUR anteilige MwSt. für BgA Sport und BgA Hallenbad. Dennoch ist bereits jetzt davon auszugehen, dass der HHAnsatz nicht ausreichen wird. So ist z.B. bei der geplanten Dachsanierung an der katholischen Grundschule St. Marien mit nicht vorhersehbaren Mehrkosten zu rechnen. Auch die Erneuerung der kompletten Schließanlage an der katholischen Grundschule St. Marien nach Einbruch und Diebstahl diverser Schlüssel war nicht vorhersehbar. Darüber hinaus sind bis zum Ende des Jahres 2018 für einen temporären Betrieb des Hallenbades (ca. 3 - 5 Jahre) bis zur Fertigstellung der neuen Bäderlösung notwendige Maßnahmen in Höhe von insgesamt 300.000 EUR durchzuführen. Die Bewilligung der entsprechenden überplanmäßigen Mittelbereitstellung (300.000 EUR) erfolgte per Ratsbeschluss vom 05.07.2018 (Sitzungsvorlage 103/2018).	622.600,00	61,77%	
01.01.13.524110	Energie und Wasser	2-IM	790.000,00	608.030,56	790.000,00	900 150 00	Die Jahresendabrechnungen der AVU für das HHJahr 2017 sind im Januar 2018 eingegangen, konnten jedoch nach Absprache mit FB 3 noch ins HHJahr 2017 gebucht werden. Die in den Jahresendabrechnungen ausgewiesenen aktuellen Verbrauchswerte fanden im Etat 2018 keine Berücksichtigung, da der Etat bereits im Vorfeld eingebracht wurde. Die aus den Jahresendabrechnungen 2017 resultierenden Jahresvorauszahlungen für das HHJahr 2018 wurden im Januar 2018 zur Zahlung angewiesen. Bei den Monatsrechnungen sind die Rechnungen für die Monate 01 - 05/2018 gezahlt. Damit wurden bis zum Stichtag insgesamt 558.696,01 EUR brutto (hierin enthalten: 20.275,29 EUR anteilige MwSt. für BgA Sport und Hallenbad) zur Zahlung angewiesen. Für die Monatsrechnungen 06 - 12/2018 wären nach Vorjahreszahlen noch Gesamtkosten von 250.655,56 EUR zu erwarten. Die Endabrechnung für die städtischen Objekte, die jährlich abgerechnet werden, erfolgt für das HHJahr 2018 erst zu Beginn 2019. Zusammen mit dem aktuell zur Zahlung angewiesenen Betrag in Höhe von 538.420,72 EUR (Betrag exclusive anteilige MwSt. für BgA Sport und Hallenbad) ergäbe dies Jahresgesamtkosten von rd. 789.100 EUR. Aufgrund der Prognose ist daher davon auszugehen, dass der Ansatz in voller Höhe benötigt wird.	Die Jahresendabrechnungen der AVU für das HHJahr 2017 sind im Januar 2018 eingegangen, konnten jedoch nach Absprache mit FB 3 noch ins HHJahr 2017 gebucht werden. Die in den Jahresendabrechnungen ausgewiesenen aktuellen Verbrauchswerte fanden im Etat 2018 keine Berücksichtigung, da der Etat bereits im Vorfeld eingebracht wurde. Die aus den Jahresendabrechnungen 2017 resultierenden Jahresvorauszahlungen für das HHJahr 2018 wurden im Januar 2018 zur Zahlung angewiesen. Bei den Monatsrechnungen sind die Rechnungen für die Monate 01 - 07/2018 gezahlt. Damit wurden bis zum Stichtag insgesamt 640.819,18 EUR brutto (hierin enthalten: 26.155,31 EUR anteilige MwSt. für BgA Sport und Hallenbad) zur Zahlung angewiesen. Für die Monatsrechnungen 08 - 12/2018 wären nach Vorjahreszahlen noch Gesamtkosten von 185.442,20 EUR zu erwarten. Die Endabrechnung für die städtischen Objekte, die jährlich abgerechnet werden, erfolgt für das HHJahr 2018 erst zu Beginn 2019. Zusammen mit den aktuell zur Zahlung angewiesenen Betrag in Höhe von 614.663,87 EUR (Betrag exclusive anteilige MwSt. für BgA Sport und Hallenbad) ergäbe dies Jahresgesamtkosten von rd. 800.150 EUR. Aufgrund der Prognose ist daher davon auszugehen, dass der Ansatz voraussichtlich überschritten wird.	10.150,00	1,28%	

<u>Aufwendungen</u>

Buchungsstelle	Bezeichnung	FB	Ansatz 2018	RE	Prognose RE auf 12 Monate durch FB Vormonat	Prognose RE auf 12 Monate durch FB	Erläuterungen Prognose FB Vormonat	Erläuterungen Prognose FB	Abweichung Prognose FB zu Ansatz (Prognose FB - Ansatz)	Ab-weichung in %	Ab- weichun g in %
01.01.13.524120	Grundbesitzabgaben	2-IM	313,000,00	150.922,70	302.500,00			Der ursprüngliche Grundbesitzabgabebescheid der TBS für das HHJahr 2018 vom 25.01.2018 weist eine Gesamtsumme von 306.080,58 EUR, somit rd. 306.100,00 EUR aus. Starke Schwankungen (Reduzierungen sowie Erhöhungen bei	-10.500,00	-3,35%	•
	Contractingraten	2-IM	460.000,00	371.132,81	375.000,00		Die Contractingraten für 2018 in Höhe von insgesamt 369.700,00 EUR brutto (hierin enthalten: 2.834,90 EUR anteilige MwSt. für BgA Sport) wurden zur Zahlung angewiesen und entsprechend gebucht. Darüber hinaus wurde eine Nachzahlung für 2017 in Höhe von 4.267,71 EUR zur Zahlung angewiesen. Die Endabrechnung für das HHJahr 2018 erfolgt erst im Februar/März 2019. Etwaige Guthaben bzw. Nachzahlungen sind zum jetzigen Zeitpunkt nicht prognostizierbar.	Die Contractingraten für 2018 in Höhe von insgesamt 369.700,00 EUR brutto (hierin enthalten: 2.834,90 EUR anteilige MwSt. für 8gA Sport) wurden zur Zahlung angewiesen und entsprechend gebucht. Darüber hinaus wurde eine Nachzahlung für 2017 in Höhe von 4.267,71 EUR zur Zahlung angewiesen. Die Endabrechnung für das HHJahr 2018 erfolgt erst im Februar/März 2019. Etwaige Guthaben bzw. Nachzahlungen sind zum jetzigen Zeitpunkt nicht prognostizierbar. Es handelt sich zudem um stark witterungsbedingte Ausgaben, die nur sehr schwer kalkulierbar sind. Dennoch ist davon auszugehen, dass der Ansatz nicht in voller Höhe benötigt wird.	-85.000,00		
01.01.13.524193	Gebäudereinigung	2-IM	300.000,000	220.119,36	300.000,00		Hallenbad) zur Zahlung angewiesen.		52.600,00	17,53%	

Buchungsstelle	Bezeichnung	FB	Ansatz 2018	RE	Prognose RE auf 12 Monate durch FB Vormonat	Prognose RE auf 12 Monate durch FB	Erläuterungen Prognose FB Vormonat	Erläuterungen Prognose FB	Abweichung Prognose FB zu Ansatz (Prognose FB - Ansatz)	Ab-weichung in %	Ab- weichun g in %
								Der HHAnsatz setzt sich zusammen aus rd. 42.500 EUR für wiederkehrende Prüfungen und einem Sockelbetrag von rd. 5.000 EUR für (Rechts-)Beratungs- und Gerichtskosten sowie Sachverständigenkosten. Es ist davon auszugehen, dass der für wiederkehrende Prüfungen kalkulierte Betrag komplett benötigt wird. Der Sockelbetrag für (Rechts-)Beratungs- und Gerichtskosten sowie Sachverständigenkosten wurde durch Zahlungen in Höhe von bislang insgesamt 60.294,96 EUR (hierin enthalten: 4.446,76 EUR anteilige MwSt. für BgA Sport und Hallenbad) bereits aufgezehrt. Darüber hinaus			
								wurden bis zum Stichtag weitere HHMittel für verschiedene externe Beratungsleistungen in Höhe von rd. 38.800 EUR durch Aufträge gebunden. Für weitere derzeit unvorhersehbare Kosten wird ein Betrag von 10.000 EUR angesetzt. Insofern sollte davon ausgegangen werden, dass der Ansatz			_
01.01.13.543160	Sachverständigen, Gerichts- und ähnliche Kosten	2-IM	47.500,00	66.645,02		147.150,00	Abweichung im Vormonat < 10.000 €	voraussichtlich deutlich überschritten wird.	99.650,00	209,79%	1
03.02.01.531800	Zuweisungen und Zuschüsse für Ifd Zwecke an übrige Bereiche	4	81.600,00	109.904,00	112.404,00	141.500,00	Jahresplanung zuzüglich erhöhter Zuschüsse wg abweichender Kinderzahl mit sonderpäd. Förderung s. SV 081/2018	Jahresplanung zuzüglich erhöhter Zuschüsse wg abweichender Kinderzahl mit sonderpäd. Förderung s. SV 081/2018 sowie Nachz. an Träger, SV 157/2018	59.900,00	73,41%	•
03.02.06.531800	Zuweisungen und Zuschüsse für lfd Zwecke an übrige Bereiche	4	148.800,00	159.424,00	161.924,00	161.924,00	Jahresplanung zuzüglich erhöhter Zuschüsse wg abweichender Kinderzahl mit sonderpäd. Förderung s. SV 081/2018	Jahresplanung zuzüglich erhöhter Zuschüsse wg abweichender Kinderzahl mit sonderpäd. Förderung s. SV 081/2018	13.124,00	8,82%	4
03.07.02.531806	Zuweisungen u. Zuschüsse für lfd. Zwecke (Schulische Inklusion)	7	38.000,00	10.195,75	40.275,82	15.000,00	Verausgabung der Inklusionspauschale und Belastungsausgleich nach den Bedarfen der Schulen. S. auch HHSt. 03.07.02.414106	Verausgabung der Inklusionspauschale (10.700 €) und Belastungsausgleich (4.300 €) nach den Bedarfen der Schulen.	-23.000,00	-60,53%	1
06.01.01.521510	An TBS f. Instandhaltung der Grdstcke./ baul. Anlagen	4	2.000,00	12.165,20	11.254,00	12.165,00	Rechnungsstellung durch TBS für Arbeiten am Außengelände	Rechnungsstellung durch TBS für Arbeiten am Außengelände	10.165,00	508,25%	1
	Zuweisungen und Zuschüsse für lfd Zwecke an übrige Bereiche				7 550 000 00	0.540.000.00		Die Basis der Berechnung ist zum einen der Bescheid für das Kitajahr 17/18, zum anderen der des Jahres 18/19 - Durch Änderungen in der Gruppenstruktur und Sonderprogramme (Plus-Kita, Sprachförderkitamittel ergibt sich der Mehraufwand, der aufgrund der			
06.01.03.531800	Zuweisungen und Zuschüsse für Ifd Zwecke an übrige	4	7.658.800,00	6.561.703,84	7.658.000,00	8.510.000,00	Jahresplanung	kommunalen Eigenanteile nur zum Teil durch Mehrerträge gedeckt ist.	851.200,00	11,11%	*
06.01.03.531805	Bereiche (U 3 - Ausbau) Weiterleitung Zuwendungen für Ifd Zwecke an übrige	4	85.000,00	1.000,00	0,00	1.000,00	Für 2018 keine Planung, korrespondiert mit der ErtragsHhStelle	Für 2018 keine Planung, korrespondiert mit der ErtragsHhStelle	-84.000,00	-98,82%	1
06.02.02.531807	Bereiche (Projekte)	4	1.550,00	73.275,00	21.195,00	73.275,00	Projektmittel, korrespondiert mit Ertrags-HhSt.	Projektmittel, korrespondiert mit Ertrags-HhSt.	71.725,00	4627,42%	-
06.03.03.533100	Soziale Leistungen an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen	4	2.224.550,00	1.252.743,30	2.224.550,00	2.000.000,00	WJH: amb., Zahlen sind Fallzahlenabhängig und dementsprechend nur schätzbar.	Fallzahlen und damit Ausgaben rückläufig,	-224.550,00	-10,09%	1
06.03.03.533102	Soziale Leistungen an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen (UMA)	4	94.200,00	43.462,77	94.200,00	65.000,00	WJH: UMA; Zahlen sind Fallzahlenabhängig und dementsprechend nur schätzbar, Fallzahlen rückläufig.	Fallzahlen sind rückläufig, Restzahlungen werden noch fällig.	-29.200,00	-31,00%	1
06.03.03.533201	Soziale Leistungen an natürliche Personen in Einrichtungen (UMA)	4	425.000,00	150.504,10	425.000,00	225.000,00	WJH: UMA; Zahlen sind Fallzahlenabhängig und dementsprechend nur schätzbar, Fallzahlen rückläufig.	WJH: UMA; Zahlen sind Fallzahlenabhängig und dementsprechend nur schätzbar, Fallzahlen rückläufig.	-200.000,00	-47,06%	Ŷ
06.03.04.533100	Soziale Leistungen an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen	4	1.000.000,00	966.745,50	1.000.000,00	1.300.000,00	WJH: Eingl., Zahlen sind Fallzahlen abhängig und dementsprechend nur schätzbar.	WJH: Eingl., Zahlen sind Fallzahlen abhängig. Voraussichtliche Mehrausgaben werden über den Deckungskreis aufgefangen	300.000,00	30,00%	•
06.03.08.523100	Erstattungen für Aufwendungen von Dritten aus Ifd VerwTätigkeit an das Land	4	55.000,00	25.869,57	35.000,00	35.000,00	UVG: Ausz. Anteil Erst. an Land NRW, weniger Einnahmen (siehe ErtragsHhSt.) bedeuten weniger Erstattungen an das Land.	UVG: Ausz. Anteil Erst. an Land NRW, weniger Einnahmen (siehe ErtragsHhSt.) bedeuten weniger Erstattungen an das Land.	-20.000,00	-36,36%	^
06.03.08.533900	Sonstige soziale Leistungen	4	795.400,00	630.509,00	795.400,00	870.000,00	UVG: Ausz. UVL, Ansatz wird vorauss. erreicht werden, bei weiterhin steigenden Fallzahlen kann dieser auch überschritten werden.	Ansatz wird aufgrund weiterhin ansteigender Fallzahlen überschritten (Gesetzesänderung)	74.600,00	9,38%	1
06.03.09.531200	Zuweisungen und Zuschüsse für lfd Zwecke an Gemeinden (GV)	4	79.200,00	78.376,77	79.200,00	99.353,63	WJH: Psy.Ber. Auszahlungen erfolgen Quartalsweise.	WJH: Psy.Ber. Auszahlungen erfolgen Quartalsweise. HÜ s. SV 147/2018	20.153,63	25,45%	1
06.03.09.531800	Zuweisungen und Zuschüsse für lfd Zwecke an übrige Bereiche	4	81.200,00	79.732,76	81.200,00	116.425,00	WJH: Ev.Ber. Auszahlungen erfolgen Quartalsweise.	WJH:EV.Ber. Auszahlungen erfolgen Quartalsweise. HÜ s. SV 146/2018	35.225,00	43,38%	1
09.02.01.529100	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	6	15.000,00	0,00	0,00	0,00	Mit der Erarbeitung des neuen FNP kann frühestens 2019 begonnen werden.	Mit der Erarbeitung des neuen FNP kann frühestens 2019 begonnen werden.	-15.000,00	-100,00%	1
12.01.01.521609	An TBS für die Behebung von Schäden durch Dritte am Infrastrukturvermögen	6	15.000,00	43.891,32	40.000,00	50.000,00	Es liegen bereits jetzt Rechnungen der TBS über 31.930,15 € vor. Prognose bleibt daher auf zunächst 40.000 € bestehen.	Es liegen bereits jetzt Rechnungen der TBS über 45.500 € vor. Prognose daher zunächst 50.000 €.	35.000,00	233,33%	
12.01.01.549900	Übrige weitere sonstige Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	6	0,00	38.325,92		38.325,92	Abweichung im Vormonat < 10.000 €	Erstattung zu viel gezahlter Konzessionsabgaben s. SV 072/2018	38.325,92	n.d.	n.d.

<u>Aufwendungen</u>

Buchungsstelle	Bezeichnung	FB	Ansatz 2018	RE	Prognose RE auf 12 Monate durch FB Vormonat	Prognose RE auf 12 Monate durch FB	Erläuterungen Prognose FB Vormonat			Ab-weichung in %	Ab- weichun g in %
13.01.02.529115	An TBS für Wupperverbandsbeitrag	6	120.000,00	0,00	0,00	0,00	Neue HHSt. 13.01.02.537900.	Neue HHSt. 13.01.02.537900.	-120.000,00	-100,00%	
							Neue HHSt. 13.01.02.537900. Hier ggf. Nachzahlung möglich. (s.	Neue HHSt. 13.01.02.537900. Hier ggf. Nachzahlung möglich. (s.			
13.01.02.537900	Wupperverbandsumlage	6	0,00	116.661,00	120.000,00	120.000,00	13.01.02.529115)	13.01.02.529115)	120.000,00	n.d.	n.d.
							Hochrechnung auf Basis der Gewerbesteuerprognose bei 16.01.01.	Hochrechnung auf Basis der Gewerbesteuerprognose bei 16.01.01.			
16.01.01.534100	Gewerbesteuerumlage	3	1.510.000,00	952.351,88	1.667.000,00	1.724.000,00	401300.	401300.	214.000,00	14,17%	- ↓
							Hochrechnung auf Basis der Gewerbesteuerprognose bei 16.01.01.	Hochrechnung auf Basis der Gewerbesteuerprognose bei 16.01.01.			
16.01.01.534200	Gewerbesteuerumlage(Fonds dt. Einheit)	3	1.445.000,00	906.094,77	1.586.000,00	1.640.000,00	401300.	401300.	195.000,00	13,49%	- ↓
							Ergebnis bei Absenkung des Hebesatzes auf 45,42 % (Beschluss	Ergebnis bei Absenkung des Hebesatzes auf 45,42 % (Beschluss			
16.01.01.537400	Kreisumlage allgemein	3	20.595.300,00	20.183.212,19	20.183.300,00	20.183.300,00	Nachtragshaushalt Kreis).	Nachtragshaushalt Kreis).	-412.000,00	-2,00%	•
	Kreisumlage, andere Mehrbelastungen										
16.01.01.537600	(Gesamtschule)	3	731.600,00	529.042,78	529.100,00	529.100,00	Berechnung auf Basis des Kreistagsbeschlusses vom 18.12.2017	Berechnung auf Basis des Kreistagsbeschlusses vom 18.12.2017	-202.500,00	-27,68%	1
							Vollverzinsung der Gewerbesteuer (Erstattungen an	Vollverzinsung der Gewerbesteuer (Erstattungen an			
							Steuerpflichtige), aktuelles Rechnungsergebnis (Veranlagungsstand	Steuerpflichtige), aktuelles Rechnungsergebnis (Veranlagungsstand vom			1
16.01.01.559900	Sonstige Finanzaufwendungen	3	130.000,00	30.920,00	30.920,00	31.023,00	vom 07.06.18).	05.09.18).	-98.977,00	-76,14%	1

Anlage 1 zu SV 134/2018

<u>Aufwendungen</u>

Auswertung zum 31.08.2018

Buchungsstell	Bezeichnung	FB	Ansatz 2018		Prognose RE auf 12 Monate durch FB Vormonat		, ,	eriauterungen Prognose Po	Abweichung Prognose FB zu Ansatz (Prognose FB - Ansatz)	Ab-weichung in %	Ab- weichun g in %
							Es fallen 153.000 € Zinsaufwand für den Langfristkredit an, ferner				
	Zinsaufwendungen aus Liquiditätskrediten an							geschätzt 5.000 € für Kurzfristdarlehen. Dabei ist unterstellt, dass das			
16.01.02.5517	1 Kreditinstitute	3	192.000,00	60.212,91	160.000,00	158.000,00	das jetzige Zinsniveau ganzjährig anhält.	jetzige Zinsniveau ganzjährig anhält.	-34.000,00	-17,71%	,
		41.156.600,00	35.450.094,37	40.950.422,82	42.392.691,55			1.236.091,55			

Abweichung Personalaufwand gesamt 401.867,55

Abweichung Aufwendungen Asyl -962.517,52

nachrichtlich:

Buchungsstelle	Bezeichnung	Ansatz 2018	Prognose FB	Abweichung	
div. HHST	Abschreibungen	4.476.650,00	4.476.650,00	0,00	

zusätzliche Bereitstellung von Haushaltsmitteln in Form von Haushaltsüberschreitungen bis 31.08.2018:

		aus C-						Abweichung
Buchungsstelle	Bezeichnung	Bericht	Ansatz 2018	RE	НÜ		Deckung	durch HÜ
01.01.08.529106	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen (Gute Schule 2020)	31.05.18	0,00	426.03	9.000.00	SV 059/2018 Rat v. 17.05.2018	gedeckt durch Minderaufwand bei 01.01.13.521506 (2.000,00 €); Mehrertrag bei 16.01.02.423101 (7.000,00 €)	9.000,00
02.01.09.523200	Erstattungen für Aufwendungen v. Dritten aus Ifd VerwTätigkeit an Gemeinden (GV)		1.650,00	0,00		SV 114/2018	ME bei 16.01.01.401300	27.910,00
02.01.10.523200	Erstattungen für Aufwendungen v. Dritten aus Ifd VerwTätigkeit an Gemeinden (GV)		850,00	0,00	20.385,00	SV 114/2018	ME bei 16.01.01.401300	20.385,00
							gedeckt durch Mehrerträge bei HHST 03.02.01.414701 (3.169,86 €); Mehrerträge bei 03.02.05.414701 (4.000,00 €); Mehrerträge bei 03.02.06.414701	
03.02.01.531801	Weiterleitung von Spendenmitteln an übrige Bereiche	31.03.18	4.000,00	1.700,47	14.408,16		(4.000,00 €); Mehrerträge bei 03.02.07.414701 (3.238,30 €)	14.408,16
06.02.02.533101	Soziale Leistg. an natürl. Personen außerh. von Einrichtg. aus Spenden	31.03.18	0,00	5.182,44	13.277,85		gedeckt durch Mehrerträge bei HHST 06.02.02.414701	13.277,85
Summe der Hausha	altsüberschreitungen:				84.981,01			84.981,01

Abweichung gesamt**	760.422,60	Veränderung

	Auswertung Asyl per 31.08.2018					
	Auswertung Asyr per 31.06.2016					
Buchungsstelle	Bezeichnung	Ansatz	Rechnungs- ergebnis zum 31.08.2018	Prognose FB zum 31.12.2018	Abweichung / Differenz	Bemerkungen
05.03.01.414100	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land	2.805.800.00	603.388.00	1,472,356.00	-1 333 444 00	In der Prognose ist die Weiterleitung der Intergrationspauschale i.H.v. 152.356,00€ für Schwelm enthalten
						Die Erträge und Aufwendungen im Bereich Asyl wurden anhand der derzeitigen Erkenntnisse hochgerechnet und stellen nur eine PROGNOSE!! dar. Aktuell werden 182 Personen im Asylbereich betreut; davon 72 Geduldete. Bei der Aufstellung des HH für 2018 wurde aufgrund der damaligen Erkenntnisse mit einer Personenzahl von 350 sowohl bei der Erträgen wie
05.03.01.414600 05.03.01.421100	Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke von sonstigen öffentl Sonderrechnungen Ersatz von sozialen Leistungen außerhalb von Einrichtungen	0,00 1.000,00	0,00	0,00 0,00	-1.000,00	auch Aufwendungen gerechnet.
05.03.01.421110	9	2.000,00	200,00	300,00	-1.700,00	
05.03.01.421110	Leistungen in Normalfällen- Kostenbeiträge, Aufwendungsersätze Leistungen in Normalfällen- Leistungen von Sozialleistungsträgern	30.000,00	10.420,66		-1.700,00	
05.03.01.421111	Leistungen in Normalfällen- Vorjahresabwicklung	0,00	0,00	0,00	0,00	
05.03.01.421112	Leistungen in Normalfällen- sonstige Erstattungsleistungen (ohne Einrichtungen)	60.000,00	127.322,85			ME aufgrund hoher BK-Guthaben, Einnahmen aufgr. ander- weitigen Nutzung einer Unterkunft sowie weiterhin diverse SGB II-Kunden (ehem. Asyl) in städt. angemieteten Wohnungen.
05.03.01.421114	Leistg. in Normalfällen-Erstattg. d. IOM f. Rückkehr u. Weiterwanderung	1.000,00	450,00	675,00	-325,00	
05.03.01.421120	Leistungen in besonderen Fällen- Kostenbeiträge, Aufwendungsersätze	10.000,00	9.427,77	25.000,00	15.000,00	
05.03.01.421121	Leistungen in besonderen Fällen- Leistungen von Sozialleistungsträgern	5.000,00	130.495,34	150.000,00	145.000,00	
05.03.01.421122	Leistungen in bes. Fällen- sonstige Erstattungsleistungen (ohne Einrichtungen)	5.000,00	815,80	1.223,70	-3.776,30	
05.03.01.429100	Andere sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
05.03.01.448100	Erträge aus Kostenerstattungen, -umlagen vom Land	0,00	0,00	0,00	0,00	
05.03.01.456100	Bußgelder, Zwangsgelder u.ä.	0,00	0,00		0,00	
05.03.01.456200	Säumniszuschläge u.ä.	0,00	0,00		0,00	
05.03.01.459100	Andere sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00		0,00	
05.03.01.461800	Zinserträge aus Mietkautionen v. sonst. inländischen Bereich	0,00	752,74	1.129,11	1.129,11	
Summe Erträge		2.919.800,00	883.273,16	1.850.683,81	-1.069.116,19	
05.03.01.529100	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	500.000,00	235.978,09	415.000,00	-85.000.00	Die Erträge und Aufwendungen im Bereich Asyl wurden anhand der derzeitigen Erkenntnisse hochgerechnet und stellen nur eine PROGNOSE!! dar. Aktuell werden 182 Personen im Asylbereich betreut; davon 72 Geduldete. Bei der Aufstellung des HH für 2018 wurde aufgrund der damaligen Erkenntnisse mit einer Personenzahl von 350 sowohl bei der Erträgen wie auch Aufwendungen gerechnet.
05.03.01.533100	Soziale Leistungen an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
						kurzf. Umbuchung auf 05.03.01.533200 / Korrektur im Juli;
05.03.01.533200	Soziale Leistungen an natürliche Personen in Einrichtungen	0,00	0,00	· · ·	•	gebucht auf HHST 06.03.04.533200
05.03.01.533827	Leistungen in besonderen Fällen: Schulausflüge und Klassenfahrten	0,00	70,00	70,00	70,00	
05.03.01.533828	Leistungen in besonderen Fällen: Schülerbeförderung	0,00	0,00	-,	0,00	
05.03.01.533829	Leistungen in besonderen Fällen: Mittagessen Schule	0,00	0,00	, ,	0,00	
05.03.01.533830	Leistungen in besonderen Fällen: Mittagessen Kita	0,00	0,00	0,00	0,00	
05.03.01.533831 05.03.01.533832	Leistungen in besonderen Fällen: Teilhabe am sozialen und kulturellem Leben Leistungen in besondern Fällen: Lernförderung	0,00 0,00	0,00		0,00	
05.03.01.533833	Leistungen in besondern Fällen: Lernmittelpauschale	0,00	0,00		0,00	
05.03.01.533910	Leistungen in Normalfällen in Gemeinschaftsunterkünften-Krankenh.Hilfe z. Pflege	270.000,00	247.420,89	.,	30.000,00	
05.03.01.533910	Leistungen in Normalfällen in Gemeinschaftsunterkünften - Bestellscheine	2.500,00	1.047,46		-928,81	
05.03.01.533912	Leistungen in Normalfällen in Gemeinschaftsunterkünften - Benutzungsgebühren	570.000,00	438.711,72		-120.000,00	
05.03.01.533913	Leistungen in Normalfällen - Rückkehr und Weiterwanderung	3.000,00	650,00		-2.025,00	
05.03.01.533914	Leistungen in Normalfällen in Regelwohnungen - Mieten	200.000,00	23.573,46		-165.000,00	
05.03.01.533915	Leistungen in Normalfällen in Gemeinschaftsunterkünften - Einmalige Beihilfen	40.000,00	17.746,40	20.000,00	-20.000,00	
05.03.01.533916	Leistungen in Normalfällen in Gemeinschaftsunterkünften - Geldbetrag	310.000,00	48.334,59	70.000,00	-240.000,00	
05.03.01.533917	Leistungen in Normalfällen in Regelwohnungen - Einmalige Beihilfen (v.u.gekauft)	5.000,00	2.218,16		-1.672,76	
05.03.01.533918	Leistungen in Normalfällen in Regelwohnungen-Krankenhilfe, Hilfe zur Pflege	110.000,00	28.474,18	42.711,27	-67.288,73	

Auswertung	ΔςνΙ	ner	21	08 2018

	Auswertung Asyr per 31.08.2018					
			Rechnungs-			
			ergebnis zum	Prognose FB zum	Abweichung /	
Buchungsstelle	Bezeichnung	Ansatz	31.08.2018	31.12.2018	Differenz	Bemerkungen
05.03.01.533919	Leistungen in Normalfällen in Regelwohnungen-Bestellscheine	6.000,00	1.848,00	2.772,00	-3.228,00	
05.03.01.533920	Leistungen in besonderen Fällen - Hilfen (ohne Einrichtungen)	500.000,00	170.018,05	410.000,00	-90.000,00	
05.03.01.533921	Leistungen in Normalfällen in Regelwohnungen - Geldbetrag	100.000,00	10.236,35	13.500,00	-86.500,00	
05.03.01.533922	Leistungen in besonderen Fällen - Mieten	0,00	0,00	0,00	0,00	
05.03.01.533922	Leistungen in besonderen Fällen - Sonstige Mieten	135.000,00	118.766,95	180.000,00	45.000,00	
05.03.01.533924	Leistungen in Normalfällen in Regelwohnungen - Zusatzleistung	170.000,00	16.168,45	25.000,00	-145.000,00	
05.03.01.533925	Leistungen in besonderen Fällen - Geldleistungen für persönliche Bedürfnisse	200.000,00	194.789,87	300.000,00	100.000,00	
05.03.01.533926	Leistungen in besonderen Fällen - Hilfen in Einrichtungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
05.03.01.533927	Leistungen in Normallfällen in Gemeinschaftsunterkünften-Zusatzleistungen	540.000,00	130.980,03	260.000,00	-280.000,00	
05.03.01.533928	Lstg.in Normalfällen in Gemeinschaftsunterk Schulausflüge und Klassenfahrten	16.000,00	9.285,40	13.900,00	-2.100,00	
05.03.01.533929	Lstg.in Normalfällen in Gemeinschaftsunterk Schülerbeförderung	0,00	0,00	0,00	0,00	
05.03.01.533929	Lstg.in Normalfällen in Gemeinschaftsunterk Schülerberorderung	0,00	0,00	0,00	0,00	
05.03.01.533930	Lstg.in Normalfällen in Gemeinschaftsunterk Mittagessen Schale	0,00	0,00	0,00	0,00	
05.03.01.533931	Lstg. in Normalfällen in GemeinschaftsunterkTeilh.am soz. u. kulturellen Leben	0,00	0,00	0,00	0,00	
05.03.01.533933	Lstg. in Normalfällen in GemeinschaftsunterkLernförderung	0,00	0,00	0,00	0,00	
05.03.01.533934	Lstg. in Normalfällen in GemeinschaftsunterkLermiorderung	0,00		0,00	0,00	
05.03.01.533934	· ·		0,00		,	
	Lstg. in Normalfällen in Regelwohnungen-Schulausflüge und Klassenfahrten	0,00	0,00	0,00	0,00	
05.03.01.533936	Lstg. in Normalfällen in Regelwohnungen-Schülerbeförderung	0,00	0,00	0,00	0,00	
05.03.01.533937	Lstg. in Normalfällen in Regelwohnungen-Mittagessen Schule	0,00	0,00	0,00	0,00	
05.03.01.533938	Lstg. in Normalfällen in Regelwohnungen-Mittagessen Kita	0,00	0,00	0,00	0,00	
05.03.01.533939	Lstg. in Normalfällen in Regelwohnungen-Teilh.am soz. u. kulturellen Leben	0,00	0,00	0,00	0,00	
05.03.01.533940	Lstg. in Normalfällen in Regelwohnungen-Lernförderung	0,00	0,00	0,00	0,00	
05.03.01.533941	Lstg. in Normalfällen in Regelwohnungen-Lernmittelpauschale	0,00	0,00	0,00	0,00	
05.03.01.533942	Lstg. in besonderen Fällen in GemeinschaftsunterkünftenKrankenhilfe u. a.	20.000,00	34.738,08	55.000,00		O Umbuchung von 05.03.01.533920 im lfd. HHJ
05.03.01.533943	Lstg. in besonderen Fällen in GemeinschaftsunterkünftenMieten Gem.unterkünfte	3.000,00	2.255,59	3.000,00	0,00	
05.03.01.533944	Lstg. in besonderen Fällen in Gemeinschaftsunterkünften-HzI/Beihilfe	60.000,00	129.694,47	200.000,00	140.000,00	
05.03.01.533945	Lstg. in besonderen Fällen in Gemeinschaftsunterkünften-Schulausflüge u Klassenf	0,00	0,00	0,00	0,00	
05.03.01.533946	Lstg. in besonderen Fällen in Gemeinschaftsunterkünften-Schülerbeförderung	0,00	0,00	0,00	0,00)
05.03.01.533947	Lstg. in besonderen Fällen in Gemeinschaftsunterkünften-Mittagessen Schule	0,00	0,00	0,00	0,00)
05.03.01.533948	Lstg. in besonderen Fällen in Gemeinschaftsunterkünften-Mittagessen Kita	0,00	0,00	0,00	0,00)
05.03.01.533949	Lstg. in besonderen Fällen in Gemeinschaftsunterkünften-Teilh.a.soz.u.kult.Leben	0,00	0,00	0,00	0,00)
05.03.01.533950	Lstg. in besonderen Fällen in Gemeinschaftsunterkünften-Lernförderung	0,00	0,00	0,00	0,00)
05.03.01.533951	Lstg. in besonderen Fällen in Gemeinschaftsunterkünften-Lernmittelpauschale	0,00	0,00	0,00	0,00)
05.03.01.533952	Aufwendungen für Arbeitsgelegenheiten in Gemeinschaftsunterkünften	1.000,00	0,00	0,00	-1.000,00	
05.03.01.533953	Aufwendungen für Arbeitsgelegenheiten in Regelwohnungen	0,00	0,00	0,00	0,00)
05.03.01.541100	Sonstige Personal- u. Versorgungsaufwendungen	290,00	47,19	70,79	-219,22	2
05.03.01.541200	Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	1.000,00	250,00	375,00	-625,00)
05.03.01.542900	Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	0,00	0,00	0,00	0,00	
05.03.01.543160	Sachverständigen, Gerichts- und ähnliche Kosten	2.000,00	0,00	0,00	-2.000,00	
05.03.01.543190	Sonstige Geschäftsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	<u> </u>			,		
Summe Aufwendun	gen	3.764.790,00	1.863.303,38	2.802.272,49	-962.517,52	2
Junine Auwendungen				,		

-106.598,68 Gesamtabweichung

Status Personalaufwand zum	31.08.7	018			
Bezeichnung		Etat 2018	Prognose FB 1	Differenz	Erläuterung
Aufwandskonten Personal					
Kontengruppe 501100	Dienstaufwendungen Beamte	3.982.940,00		-3.982.940,00	
Kontengruppe 501200	Dienstaufwendungen tariflich Beschäftigte	8.316.760,00		-8.316.760,00	
Kontengruppe 501900	Dienstaufwendungen sonstige Beschäftigte	12.120,00		-12.120,00	
Kontengruppe 502200	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	632.840,00		-632.840,00	
Kontengruppe 503200	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte	1.644.980,00		-1.644.980,00	
Kontengruppe 503900	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für sonstige Beschäftigte	4.910,00		-4.910,00	
nachrichtlich Buchung über LOGA		14.594.550,00	14.934.200,00	339.650,00	Ausführliche Erläuterungen werden im Finanzausschuss am 20.09.2018 gemacht
Kontengruppe 501110	Zuführung zur Rückstellung für Altersteilzeit Beamte	57.050,00	57.050,00	0,00	
K	7. Character District Character Char	10 000 00	20,000,00	40,000,00	Die Prognose ergibt sich aus den hochgerechneten Auswertungen zum Stichtag 30.06.2018 und den
Kontengruppe 501120	Zuführung zur Rückstellung für geleistete Überstunden Beamte	10.000,00	20.800,00 210.973,00		Erfahrungswerten der zurückliegenden Jahre zur Auszahlungspraxis
Kontengruppe 501130	Zuführung zur Rückstellung für nichtgenommenen Urlaub Beamte	100.000,00	210.973,00	0,00	Prognose=Rechnungsergebnis
Kontengruppe 501210	Zuführung zur Rückstellung für Altersteilzeit tariflich Beschäftigte	0,00	0,00	0,00	
1					
Kontongruppo E01330	Zuführung zur Dückstellung für geleistete Überstunden tariflich Peschäftigte	20,000,00	21.600,00	9 400 00	Die Prognose ergibt sich aus den hochgerechneten Auswertungen zum Stichtag 30.06.2018 und den
Kontengruppe 501220 Kontengruppe 501230	Zuführung zur Rückstellung für geleistete Überstunden tariflich Beschäftigte Zuführung zur Rückstellung für nichtgenommenen Urlaub tariflich Beschäftigte	30.000,00 109.784,00	254.287,00		Erfahrungswerten der zurückliegenden Jahre zur Auszahlungspraxis Prognose=Rechnungsergebnis
Kontengruppe 501230 Kontengruppe 501901	Honorare und ähnliches	109.784,00	127.300,00	0,00	A Logueze-vecumungsergenins
Kontengruppe 501901 Kontengruppe 502900	Beiträge zu Versorgungskassen für sonstige Beschäftigte	0,00	0,00	0,00	
nontengrappe 302300	bettiage ta versorgangsmasserrar sonstige bestimmingte	0,00	0,00	0,00	Die Beihilfen unterliegen sowohl im Antragsaufkommen als auch in der Rechnungshöhe starken
Kontengruppe 504100	Beihilfen, Unterstützungsleistungen für Beschäftigte	170.350,00	194.200,00	23.850,00	Schwankungen
Kontengruppe 505100	Zuführungen zu Pensionsrückstellungen für Beschäftigte	1.094.500,00	1.094.500,00	0,00	
Kontengruppe 506100	Zuführungen zu Beihilferückstellungen für Beschäftigte	329.600,00	329.600,00	0,00	
Personalaufwendungen Etat 2018		16.623.134,00	17.244.510,00	621.376,00	
Aufwandskonten Versorgung					
Kontengruppe 511200	Versorgungsaufwendungen für tariflich Beschäftigte	0,00	0,00	0,00	
Kontengruppe 512100	Beiträge zu Versorgungskassen für Versorgungsempfänger (Beamte)	1.700.000,00	1.700.000,00	0,00	
K	Dath life and the second secon	420 000 00	477 600 00	47.600.00	Die Beihilfen unterliegen sowohl im Antragsaufkommen als auch in der Rechnungshöhe starken
Kontengruppe 514100	Beihilfen, Unterstützungsleistungen für Versorgungsempfänger	430.000,00	477.600,00	47.600,00	Schwankungen
Kontengruppe 515100 Kontengruppe 516100	Zuführungen zu Pensionsrückstellungen für Versorgungsempfänger Zuführungen zu Beihilferückstellungen für Versorgungsempfänger	0,00 28.250,00	0,00 28.250,00	0,00	
					†
Versorgungsaufwendungen Etat 2018 nachrichtlich:	8	2.158.250,00	2.205.850,00	47.600,00	
HHST 01.01.15.549940	Rückstellungszuführung nach § 107 b Beamtenversorgungsgesetz	34.300,00	34.300,00	0,00	
Gesamt Personalaufwand/Versorgun	ng	18.815.684,00	19.484.660,00	668.976,00	
, , , , , ,		,	•	,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,	
Erträge Etat 2018	Fatalian and day A. (19)	Ansatz 2018	Prognose FB 1	Differenz	Erläuterungen
Kontengruppe 458210	Erträge aus der Auflösung von Pensionsrückstellungen	1.000.000,00	1.000.000,00	0,00	
Kontengruppe 458215	Erträge aus der Auflösung von Pensionsrückstellungen Aktive	0,00	0,00	0,00	
Kontengruppe 458220	Erträge aus der Auflösung von Beihilferückstellungen	230.000,00	230.000,00	0,00	
Kontengruppe 458225	Erträge aus der Auflösung von Beihilferückstellungen Aktive	0,00	0,00	0,00	
Kontengruppe 458230	Erträge aus der Auflösung von Altersteilzeitrückstellungen Beamte	45.000,00	45.000,00	0,00	
Ventengruppe 459323	Erträge aus der Auflösung von Überstundenröckstellungen Reamte und tariff. Reschäftliche	150.000,00	161.630,99	11 620 00	-Summe der Zuführungen zu RST Überstd 501120/501220 aus BBI 2017
	Erträge aus der Auflösung von Überstundenrückstellungen Beamte und tarifl. Beschäftigte	150.000,00	101.050,99	11.050,99	=Summe der Zuführungen zu RST Überstd 501120/501220 aus HHJ 2017
Kontengruppe 458232					S=Summe der Zuführungen zu RST Urlaub 501130/501230 aus HHJ 2017
	Erträge aus der Auflösung von Urlaubsrückstellungen Beamte und tarifl. Beschäftigte	209.784 00	465.261 46	255.4//46	
Kontengruppe 458234	Erträge aus der Auflösung von Urlaubsrückstellungen Beamte und tarifl. Beschäftigte Erträge aus der Auflösung von Altersteilzeitrückstellungen tarifl Beschäftigte	209.784,00 34.300,00	465.261,46 34.300.00)
	Erträge aus der Auflösung von Urlaubsrückstellungen Beamte und tariff. Beschäftigte Erträge aus der Auflösung von Altersteilzeitrückstellungen tariff Beschäftigte Erträge aus der Auflösung Rückstellung Versorgungslastenteilung	209.784,00 34.300,00 0,00	465.261,46 34.300,00 0,00	255.477,46 0,00 0,00	
Kontengruppe 458234 Kontengruppe 458240 Kontengruppe 458241	Erträge aus der Auflösung von Altersteilzeitrückstellungen tarifl Beschäftigte	34.300,00 0,00	34.300,00 0,00	0,00 0,00	
Kontengruppe 458234 Kontengruppe 458240	Erträge aus der Auflösung von Altersteilzeitrückstellungen tarifl Beschäftigte	34.300,00	34.300,00	0,00	
Kontengruppe 458234 Kontengruppe 458240 Kontengruppe 458241	Erträge aus der Auflösung von Altersteilzeitrückstellungen tarifl Beschäftigte	34.300,00 0,00	34.300,00 0,00	0,00 0,00	
Kontengruppe 458234 Kontengruppe 458240 Kontengruppe 458241	Erträge aus der Auflösung von Altersteilzeitrückstellungen tarifl Beschäftigte	34.300,00 0,00	34.300,00 0,00	0,00 0,00	